

Inhalt

Hinführung – Hundert Jahre Waldorfpädagogik und Lehrerbildung auf anthroposophischer Grundlage <i>Holger Kern</i>	9
I. Teil	
Einleitung	20
Waldorfpädagogik in der Vielfalt der Pädagogiken. Betrachtungen eines Erziehungswissenschaftlers <i>Harm Paschen</i>	23
Theorie-Praxis-Verhältnis in der Waldorfpädagogik. Der heuristische Wert der Anthroposophie für aktuelle Aufgabenstellungen <i>Tomáš Zdražil</i>	34
Zur Wesensgliederlehre von Rudolf Steiner im waldorfpädagogischen Kontext. Eine Skizze <i>Wenzel M. Götte</i>	58
Anthroposophie – Performativität – Empathie. Anthroposophische Menschenerkenntnis als Grundlage für pädagogisches Handeln <i>Tomáš Zdražil</i>	77
Welche Wissenschaft braucht der Lehrer? Gedanken zu einem heiklen Thema <i>Ernst-Michael Kranich</i>	88
Bildende Erfahrung als Methodenkonzeption der Lehrerbildung <i>Jörg Soetebeer</i>	116
Pädagogische Intuition: Kann man ihr trauen und kann man sie bilden? <i>Wolfgang Nieke</i>	131

II. Teil

Einleitung	144
Die Künste: Verwandlungskräfte in der Lehrerbildung. Den Erziehungskünstler erwecken, Persönlichkeit entwickeln <i>Holger Kern</i>	146
Phänomenologische Betrachtung des Plastizierens <i>Georg Schumacher</i>	161
Lernen als schöpferischer Prozess am Beispiel musikalischen Übens <i>Stephan Ronner</i>	173
Sprachgestaltung in der Waldorflehrer-Ausbildung <i>Ulrike Hans</i>	182
Ich schaute und schwieg, ich schaute und sann. Der künstlerische Prozess und die Nebenübungen von Rudolf Steiner <i>Renate Schiller</i>	194
Eurythmie. Bewegungskunst zwischen Wahrnehmungsschulung, Gestaltungskompetenz und extravertaler Kommunikation <i>Matthias Jeuken</i>	211

III. Teil

Einleitung	230
Die Waldorflehrerbildung – mit oder ohne Dreigliederung des sozialen Organismus? <i>Albrecht Hüttig</i>	233
Rudolf Steiners Hypothese eines Sprachsinns und ihre Bedeutung für den Fremdsprachenunterricht und die Fremdsprachenlehrausbildung der Waldorfschulen <i>Peter Lutzker</i>	249
Geometrie in der Lehrerbildung <i>Walter Hutter & Martin Wienemann</i>	274

Künstlerisches Sehen. Kunstaberachtung in der Waldorflehrerbildung <i>Roland Halfen</i>	293
Didaktikwochen. Exemplarisch an der Geografie das Methodische lernen <i>Margareta Leber</i>	316
Lehrerbildung in Zeiten der Digitalisierung <i>Edwin Hübner</i>	325
Studien zu Wirkungen der Waldorflehrerbildung. Empirische Forschung – der andere Blick <i>Philipp Martzog, Wolfgang Nieke, Svenja Hoyer</i>	353
Autorinnen und Autoren	380